

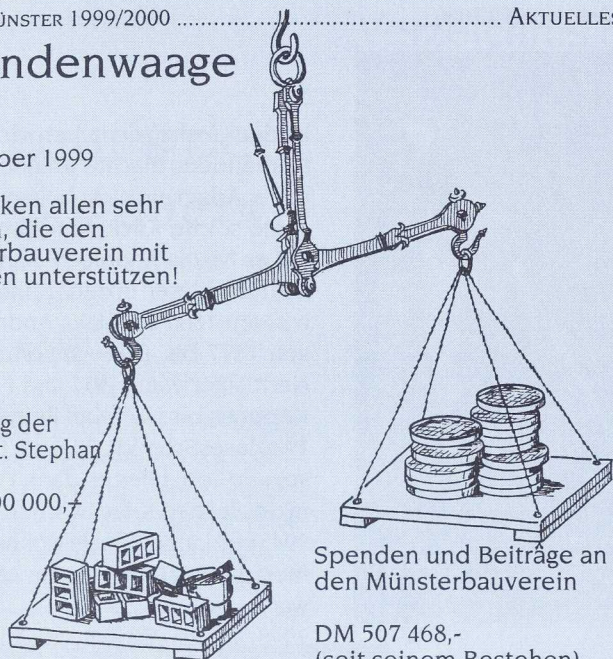
# Spendenwaage

Stand:  
November 1999

Wir danken allen sehr herzlich, die den Münsterbauverein mit Spenden unterstützen!

Belastung der Pfarrei St. Stephan

DM 1 000 000,-

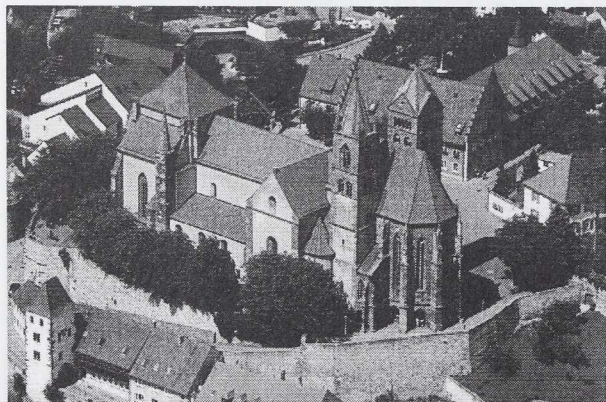


Spenden und Beiträge an den Münsterbauverein

DM 507 468,-  
(seit seinem Bestehen)

## Was geschah 1999 am Münster?

Zum Abschluss der Innenrenovierung 1998 wiesen verschiedene Sprecher darauf hin, dass nach dem aufwendigen Renovierungsschritt die Außenrenovierung einige Jahre zurück stehen müsse. Dekan Peter Klug meinte sogar, in der Pfarrei sei man froh, wenn man nach einer langen Zeit der Anspannung und unumgänglicher Behinderungen der Gottesdienstfeiern nun eine Weile Ruhe haben werde. Für die angekündigte Pause gibt es zwei sachliche Gründe: Zum einen sind sich die Fachleute immer noch nicht sicher darüber, wie sie die Außenhaut des bis zu achthundert Jahre alten Gemäuers behandeln sollen; andererseits hegt aber niemand Zweifel, dass die Maßnahme ungeheuer viel Geld kosten wird. Von einer Million Mark pro Jahr bei einer geschätzten Renovierungszeit von fünf bis acht Jahren war die Rede. Wo aber ein solche Summe herzunehmen wäre, weiß derzeit kein Mensch. Immerhin haben sich die Restauratoren einigen kleineren Projekten zugewendet. Das waren Ende 1998 und zu Beginn des laufenden Jahres die alte Schreinnische beim Hochaltar und die Sakristei (siehe Bericht Seite 16). Im November 1999 wurde der Silberschrein nach Stuttgart gebracht, wo ihn Spezialisten des Landesdenkmalamts restaurieren werden.



Breisach im INTERNET – das Münster St. Stephan darf auf den elektronischen Seiten natürlich nicht fehlen. Es präsentiert sich dort mit Innenaufnahmen und dieser Vogelperspektive. (Aufnahme August 1999)

**BREISACH INTERNET**  
[www.breisach.de](http://www.breisach.de)

SIND SIE SCHON  
MITGLIED IM MÜNSTERBAUVEREIN?  
IHR MITGLIEDSBEITRAG  
(DM 25,- JÄHRLICH)  
IST STEUERLICH ABSETZBAR.  
UNSEREN MITGLIEDERN SENDEN WIR  
DIESE SCHRIFT ZU.

## ST.URBAN-WEIN 1999: 40 000 Mark für das Münster

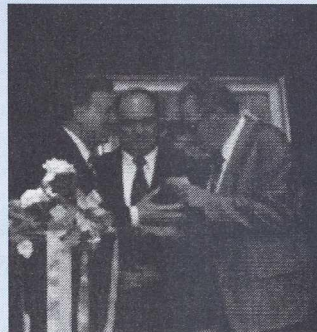


Bild: Bad. Winzerkeller

Von links nach rechts:  
Urban Lamprecht  
Peter Wiedensohler  
Vinzens Schmidt

Zum 5. Mal in Folge spendete der  
**BADISCHE WINZERKELLER BREISACH**  
den Erlös aus seiner Kreation  
**ST. URBAN-WEIN**  
für die Renovierung des Münsters.  
Das Bild zeigt Vorstandsvorsitzenden  
URBAN LAMPRECHT bei der Übergabe des  
Schecks am 25. Mai 1999 an  
PETER WIEDENSOHLER und VINZENS SCHMIDT  
von der Pfarrei St. Stephan.

Der Münsterbauverein  
bedankt sich sehr herzlich für diese  
großzügige Unterstützung.

(Der diesjährige St. Urban-Wein ist ein  
MERDINGER BÜHL  
GEWÜRZTRAMINER KABINETT)

Bildnachweis: ARCHIV der Pfarrei (Aufnahmen: A. Hau, C. SCHMOTZ, J. JERAS); andere sind jeweils gekennzeichnet.

**unser Münster** Herausgeber: Münsterbauverein  
Breisach e.V., Münsterplatz 3, 79 206 Breisach,  
Tel. 07667 / 203, Fax 07667 / 566

Redaktion: Hermann Metz; Dr. Erwin Grom

Konten:  
6000 509, Bezirksparkasse Breisach, BLZ 680 513 10  
25 99 18, Volksbank Breisgau Süd, BLZ 680 61505

Druck: Offset-Druck Zutavern, Breisach